

## **Uranium Energy Corp. erhöht die lizenzierte Produktionskapazität auf 4 Millionen Pfund U<sub>3</sub>O<sub>8</sub> pro Jahr in der Irigaray-Aufbereitungsanlage**

***UEC wird in den USA über drei branchenführende Hub-and-Spoke-Produktionsplattformen in Wyoming und Texas verfügen.***

***12,1 Millionen Pfund U<sub>3</sub>O<sub>8</sub> pro Jahr an kombinierter lizenzierter Produktionskapazität in den USA nach Abschluss der bereits angekündigten Übernahme der Vermögenswerte von Rio Tinto in Wyoming***

**Casper, Wyoming, 17. Oktober 2024** - Uranium Energy Corp (NYSE American: UEC) (das "Unternehmen" oder "UEC") - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/uranium-energy-corp/> - freut sich bekannt zu geben, dass es vom Wyoming Department of Environmental Quality, Uranium Recovery Program, die Genehmigung erhalten hat, die lizenzierte Produktionskapazität in seiner zentralen Aufbereitungsanlage Irigaray auf 4,0 Millionen Pfund U<sub>3</sub>O<sub>8</sub> jährlich zu erhöhen.

Die Irigaray-Anlage ist der Eckpfeiler der Hub-and-Spoke-Produktionsstrategie von UEC im Powder River Basin in Wyoming. Die Anlage unterstützt vier der vollständig genehmigten Uran-Satellitenprojekte von UEC zur In-Situ-Rückgewinnung ("ISR") in diesem Gebiet, darunter das produzierende Projekt Christensen Ranch. Die technischen Arbeiten sind bereits im Gange und bestimmte Schlüsselausrüstungen, einschließlich einer Filterpresse, wurden bereits erworben, um die Leistung der Anlage zu erhöhen.

Amir Adnani, Präsident und CEO, kommentierte: "Die Erweiterung der lizenzierten Jahreskapazität von Irigaray auf 4,0 Mio. Pfund ist ein großer Erfolg und kommt genau zum richtigen Zeitpunkt, da die Branche davon überzeugt ist. Das außerordentliche Wachstum der Kernenergie in den USA schafft ein neues Nachfrageparadigma für die Uranversorgung aus stabilen inländischen Quellen. Große Technologieunternehmen wie Amazon, Google, Microsoft und Oracle engagieren sich in erheblichem Umfang für die Kernenergie, um den für die Versorgung von Rechenzentren benötigten Strom zu liefern. Dieser Ansatz, direkt in die Infrastruktur der Kernenergie zu investieren, spiegelt die Erkenntnis wider, dass die Kernenergie eine sichere, äußerst zuverlässige, wirtschaftliche und saubere Energie liefert."

Herr Adnani fuhr fort: "Dieser jüngste Meilenstein spiegelt auch die harte Arbeit und das Engagement des UEC-Teams wider, das sich auf die Erweiterung unserer Kapazitäten in Irigaray und den Hochlauf der Produktion auf der Christensen Ranch konzentriert hat. Mit Blick auf die Zukunft wird der erwartete Abschluss der Übernahme der Vermögenswerte von Rio Tinto America in Wyoming eine branchenführende dritte Produktionsplattform in den USA schaffen, die es uns ermöglichen wird, das Potenzial unserer Projekte im Great Divide Basin voll auszuschöpfen."

Brent Berg, Senior Vice President of U.S. Operations, fügte hinzu: "Dieser Meilenstein bei der Lizenzvergabe stellt einen entscheidenden Fortschritt bei der Stärkung unserer heimischen Uranproduktion dar. Er ermöglicht es uns, die verschiedenen zusätzlichen kurzfristigen Produktionsmöglichkeiten in unserem Powder River Basin ISR-Portfolio voll auszuschöpfen, wo UEC über geschätzte Gesamtressourcen von 62.329.200 lbs U<sub>3</sub>O<sub>8</sub> in der gemessenen und angezeigten Kategorie und 10.724.700 lbs U<sub>3</sub>O<sub>8</sub> in der abgeleiteten Kategorie verfügt."<sup>(1)</sup>

Darüber hinaus gibt das Unternehmen bekannt, dass es Stantec aus Chandler, Arizona, mit der Erbringung von Ingenieurleistungen, der Optimierung des Prozessdesigns, Kapitalkostenschätzungen und einem Projektausführungsplan für die geplante Produktionserweiterung im Powder River Basin beauftragt hat. Stantec ist ein weltweit führendes Unternehmen in den Bereichen Engineering, Design, Projektabwicklung und Umweltverträglichkeit.

Wie bereits am 23. September 2024 bekannt gegeben, hat UEC mit Rio Tinto eine bahnbrechende Vereinbarung getroffen, die dem Unternehmen eine dritte Hub-and-Spoke-Produktionsplattform im Great Divide Basin in Wyoming verschaffen wird. Die Akquisition umfasst die Sweetwater-Anlage mit einer lizenzierten Kapazität von 4,1 Millionen Pfund  $U_3O_8$  pro Jahr sowie ein Portfolio von Uranprojekten, die die bestehende Ressourcenbasis von UEC<sup>(2)</sup> um 175 Millionen Pfund historischer Ressourcen erweitern.

Zusätzlich zu den beiden Hub-and-Spoke-Plattformen in Wyoming betreibt UEC auch eine ISR-Hub-and-Spoke-Produktionsplattform in Südtexas, die sich um die zentrale Aufbereitungsanlage in Hobson herum befindet und über eine lizenzierte Kapazität von 4 Millionen Pfund  $U_3O_8$  pro Jahr verfügt.

Anmerkung:

1. S-K 1300 Mineral Resource Report Wyoming Hub and Spoke ISR Project, WY, USA vom 13. September 2022, Western Water Consultants, Inc.
2. Basierend auf internen Studien und anderen historischen Daten, die von früheren Eigentümern in Bezug auf die Projekte erstellt wurden und auf den Zeitraum zwischen 1984 und 2019 datiert sind. Diese Schätzungen werden vom Unternehmen als historisch betrachtet und eine qualifizierte Person hat nicht genügend Arbeit geleistet, um die historischen Schätzungen als aktuelle Mineralressourcen zu klassifizieren. Das Unternehmen behandelt sie nicht als aktuelle Ressourcenschätzungen und veröffentlicht diese historischen Schätzungen zu Illustrationszwecken und um den Lesern relevante Informationen über die Projekte zu liefern. Darüber hinaus wurden diese Schätzungen nicht gemäß den S-K 1300 Standards erstellt und die Ergebnisse zukünftiger Schätzungen des Unternehmens können von diesen historischen Schätzungen abweichen.

## **Qualifizierte Person**

Die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden von Dayton Lewis, P.Geo., UEC's V.P. - Wyoming Resource Development, der eine qualifizierte Person im Sinne der SEC Regulation S-K 1300 ist, geprüft und genehmigt.

## **Über Uranium Energy Corp**

Uranium Energy Corp ist Amerikas größter und am schnellsten wachsender Lieferant von Uran, das für die Erzeugung sicherer, sauberer und zuverlässiger Kernenergie benötigt wird. UEC treibt die nächste Generation von kostengünstigen, umweltfreundlichen ISR-Uranprojekten in den Vereinigten Staaten und hochgradigen konventionellen Projekten in Kanada voran. Das Unternehmen verfügt über zwei produktionsbereite ISR-Hub-and-Spoke-Plattformen in Südtexas und Wyoming. Diese beiden Produktionsplattformen werden von voll funktionsfähigen zentralen Aufbereitungsanlagen (Central Processing Plants - CPPs") unterstützt und von sieben US-amerikanischen ISR-Uranprojekten bedient, für die alle wichtigen Genehmigungen vorliegen. Im August 2024 begann die Produktion auf dem Projekt Christensen Ranch in Wyoming, von wo aus uranhaltiges Harz an die CPP in Irigaray (Wyoming-Hub) geliefert wird. Darüber hinaus verfügt das Unternehmen über diversifizierte Uranbestände, darunter: (1) eines der größten physischen Uranportfolios an gelagertem  $U_3O_8$ ; (2) eine bedeutende Kapitalbeteiligung an Uranium Royalty Corp, dem einzigen Royalty-Unternehmen des Sektors; und (3) eine Pipeline von Uranprojekten im Ressourcenstadium in der westlichen Hemisphäre. Der Betrieb des Unternehmens wird von Fachleuten mit jahrzehntelanger praktischer Erfahrung in den wichtigsten Bereichen der Uranexploration, -erschließung und -förderung geleitet.

**Kontaktieren Sie Uranium Energy Corp Investor Relations unter:**

Gebührenfrei: (866) 748-1030

Fax: (361) 888-5041

E-Mail: [info@uraniumenergy.com](mailto:info@uraniumenergy.com)

**Informationen zur Börse:**

NYSE American: **UEC**

WKN: **AØJDRR**

ISN: **US916896103**

**In Europa:**

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger & Marc Ollinger

[info@resource-capital.ch](mailto:info@resource-capital.ch)

[www.resource-capital.ch](http://www.resource-capital.ch)

**Safe-Harbor-Erklärung**

Mit Ausnahme der hierin enthaltenen Aussagen über historische Fakten stellen die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne der geltenden US-amerikanischen und kanadischen Wertpapiergesetze dar. Diese Aussagen beziehen sich auf Analysen und andere Informationen, die auf Prognosen zukünftiger Ergebnisse, Schätzungen von noch nicht bestimmbareren Beträgen und Annahmen der Geschäftsleitung beruhen. Alle anderen Aussagen, die Vorhersagen, Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Projektionen, Ziele, Annahmen oder zukünftige Ereignisse oder Leistungen zum Ausdruck bringen oder Diskussionen darüber beinhalten (häufig, aber nicht immer, unter Verwendung von Worten oder Phrasen wie "erwartet" oder "erwartet nicht", "wird erwartet", "erwartet" oder "nicht erwartet", "plant", "schätzt" oder "beabsichtigt", oder die Angabe, dass bestimmte Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse "ergriffen werden können", "könnten", "würden", "könnten" oder "werden") sind keine Aussagen über historische Fakten und sollten als "zukunftsgerichtete Aussagen" betrachtet werden. Solche zukunftsgerichteten Aussagen sind mit bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren verbunden, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften des Unternehmens erheblich von den in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen. Zu diesen Risiken und anderen Faktoren zählen unter anderem die tatsächlichen Ergebnisse von Explorationsaktivitäten, Abweichungen bei den zugrundeliegenden Annahmen im Zusammenhang mit der Schätzung oder Realisierung von Mineralressourcen, zukünftige Mineralressourcenschätzungen können von historischen Schätzungen abweichen, die Verfügbarkeit von Kapital zur Finanzierung von Programmen und die daraus resultierende Verwässerung, die durch die Beschaffung von Kapital durch den Verkauf von Aktien verursacht wird, Unfälle, Arbeitskonflikte und andere Risiken der Bergbauindustrie, einschließlich, jedoch nicht darauf beschränkt, jene im Zusammenhang mit der Umwelt, Verzögerungen bei der Erlangung von behördlichen Genehmigungen, Zulassungen oder Finanzierungen oder bei der Fertigstellung von Erschließungs- oder Bauaktivitäten, Rechtsstreitigkeiten oder Anspruchseinschränkungen beim Versicherungsschutz. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben wurden, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Viele dieser Faktoren liegen außerhalb der Möglichkeiten des Unternehmens, sie zu kontrollieren oder vorherzusagen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen, die in dieser Pressemitteilung und in allen Dokumenten, auf die in dieser Pressemitteilung verwiesen wird, enthalten sind. Wichtige Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich abweichen, und die sich auf das Unternehmen und die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen auswirken können, sind in den Unterlagen des Unternehmens zu finden, die bei der Securities and Exchange Commission eingereicht wurden. Für zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung beansprucht das Unternehmen den Schutz des Safe Harbor für zukunftsgerichtete Aussagen, der im Private Securities Litigation Reform Act von 1995 enthalten ist. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu ergänzen, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen. Diese Pressemitteilung stellt weder ein Verkaufsangebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren dar.